

Grenchen

Hornusser planen grosses Fest für 2020

Von Oliver Menge



So sieht das Spielgelände auf dem Papier aus: 23 Spielfelder werden auf 26 Hektaren ausgesteckt. Bild: zvg

Die Hornussergesellschaft Grenchen ist nächstes Jahr an zwei Wochenenden im August Gastgeber für 176 Mannschaften mit 3400 Hornussern, die gegeneinander antreten: Am ersten Wochenende vom 22. und 23. August organisieren die Grenchner Hornusser ein interkantonales Hornusserfest. Das darauffolgende Wochenende steht im Zeichen eines Verbandsfestes: Der Obergeraargauisch-Zentralschweizerische Hornusserverband OZHV und der Nordostschweizerische Hornusserverband NOHV führen ein 2er-Verbandsfest in Grenchen durch. Dies haben die Verantwortlichen in einer Medienmitteilung bekannt gegeben.

Die Grenchner Hornussergesellschaft sei über die Wintermonate intensiv an der Organisation dieses Grossanlasses, der letztmals im Jahr 2005 über die Bühne ging, heisst es. Für den Anlass werden nördlich der Firma «Baubedarf» von der Witmattstrasse aus in westlicher Richtung 23 Spielfelder ausgesteckt. Die für Festgelände und Spielfelder erforderlichen rund 26 Hektaren Land stellen mehrere Grenchner Landwirte zur Verfügung.

Wie schon vor 14 Jahren wird wiederum die ortsansässige Firma Fotra als Festwirt für Speis und Trank sorgen.

Helfer und Sponsoren werden noch gesucht

Für die Suche nach Sponsoren wurden Unterlagen geschaffen, um die verschiedenen Sponsoringmöglichkeiten aufzuzeigen, schreiben die Grenchner Hornusser in ihrer Mitteilung. Auch sei man auf der Suche nach Helfern, denn ohne die Mithilfe einer Vielzahl von Unterstützern sei so ein Grossanlass nicht zu bewerkstelligen. «Der Aufbau des Festplatzes, Strom und Wasserversorgung, Verkehrskonzept und Ausstecken der 23 Spielfelder werden für das Organisationskomitee um OK-Präsident Andreas Schaad und die Mitglieder eine grosse Herausforderung darstellen.» Wohl könne man noch auf die Erfahrungen des letzten Grossanlasses vor 15 Jahren zurückgreifen, aber in der Zwischenzeit hätten sich die Anforderungen weiter erhöht.

Mannschaften der höchsten Ligen kämpfen um den Sieg

In sportlicher Hinsicht werden am Interkantonalen Fest fünf Nati-A-, 13 Nati-B- und vier Mannschaften der 1. Liga um den Festsieg kämpfen, heisst es in der

Mitteilung.

Am zweiten Wochenende sei auch der aktuelle Schweizer Meister Höchstetten A vom OZHV in Grenchen zu Gast. Aber den Sieg gebe es nicht umsonst, schreiben die Grenchner Hornusser: «Um die begehrten Trinkhörner werden auch die NOHV-Mannschaften Zuchwil A, Lyss A und Rechterswil- Kriegstetten A ein Wort mitreden wollen.»

Erfolgreich den Ligaerhalt gesichert

Die Grenchner Hornusser beendeten die sportliche Saison Mitte Oktober mit der Teilnahme am «Tourismushornussen» in der Lenk. Mit dem 7. Schlussrang konnten sich die Grenchner Hornusser in der Meisterschaft komfortabel den Ligaerhalt in der Nationalliga B sichern. Darüber ist man sehr froh. Da auf die nächste Saison hin die Anzahl der Mannschaften in der Nationalliga A und B von 16 auf 14 redimensioniert wird, mussten in der Nati B fünf Mannschaften je Gruppe den Abstieg in Kauf nehmen.